

Mercedes Benz Typ 107
(1971-1989)



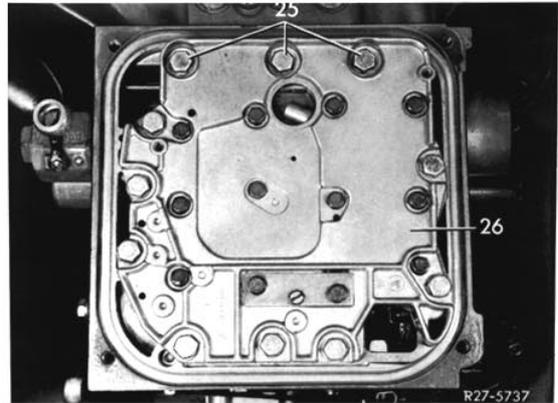
Automatikgetriebe 722.0

Inhaltsverzeichnis

Programmierte Reparatur automatisches Getriebe 722.0	3
Getriebe rutscht in allen Wählhebelstellungen durch	3
Getriebe rupft bzw. Fahrzeug schüttelt beim Anfahren	3
Getriebe rutscht beim Anfahren im 1. und 2. Gang durch oder kein Anfahren vorwärts möglich, Rückwärtsgang jedoch in Ordnung	4
Getriebe rutscht in allen Gängen durch	4
Getriebe wird nach dem Einbau nicht kraftschlüssig oder fällt nach kurzer Betriebsdauer aus	4
Kurzzeitig keine Kraftübertragung in allen Wählhebelstellungen, unmittelbar nach dem Anspringen des Motors (speziell nach längerer Standzeit)	5
Kein Kraftschluss im Rückwärtsgang	5
Starker Einschaltstoß beim Einlegen der Wählhebelstellung "D"	5
Starke Schaltstöße beim Gangwechsel	6
Starker Schaltstoß bei Rückschaltung 3-2	6
Keine Hochschaltung	6
Keine Hochschaltung bei kaltem Getriebe, nach kurzer Fahrt Hochschaltungen in Ordnung	6
Hochschaltung nur im oberen Geschwindigkeitsbereich der Gänge	7
Hochschaltungen nur im unteren Geschwindigkeitsbereich der Gänge	7
Keine Übergasrückschaltung	7
Keine Bremsschaltung 3-2 und 2-1	8
Selbsttätige ungewollte Rückschaltungen außerhalb des Teilgas-Rückschaltbereiches ohne Betätigung des Übergasschalters	8
Schlechts Beschleunigung beim Anfahren	8
Getriebe schaltet nicht hoch	8
Parksperre rastet nicht ein	9
Wählhebelstellung "R" und "P" lassen sich nicht einlegen	9
Motor kann in Wählhebelstellung "P" und "N" nicht gestartet werden	9
Schleichender Ölverlust (ohne erkennbare äußerliche Undichtigkeit)	9
Plötzliche starke Rauchentwicklung	10
Ölverlust zwischen Drehmomentwandler und Primärpumpe (ÖL tritt am Lüftergitter aus)	10
Ölaustritt hinter Anlasssperr- und Rücklichtschalter	10
Getriebe wird beim Anschleppen des Fahrzeuges nicht Kraftschlüssig (Motor dreht nicht durch)	11
Rhythmisches Klopfgeräusch im Fahrbetrieb	11
2. Gang zu laut	11
Heulendes Geräusch nur beim Gangwechsel unter Volllast	12
Heulendes Geräusch, das mit steigender Motordrehzahl lauter wird	12
Ratschendes Geräusch beim Durchfahren von Linkskurven	12
Technische Änderungen automatisches Getriebe 722.0	13
27-001 Allgemeiner Hinweis, Einbauübersicht	14
27-020 Ölwechsel, Filterwechsel	20
27-110 Steuerdruckstange und Wählstange einstellen	22
27-130 Anlasssperr- und Rückfahrlichtschalter einstellen	23
27-310 Festbremsdrehzahl des Drehmomentwandlers prüfen	24
27-320 Prüfungen bei der Probefahrt	26
27-340 Prüfgerät und Prüfanschlüsse	31
27-360 Prüfwerte (hydraulische Drücke)	32
27-400 Schalterschiebergehäuse aus- und einbauen	37

27-420 Schalterschiebergehäuse zerlegen und zusammenbauen	41
27-500 Hinteres Getriebegehäuse aus- und einbauen	59
27-520 Fliehkraftregler aus- und einbauen	63
27-540 Parksperre aus- und einbauen	64
27-560 Hinteres Getriebegehäuse zerlegen und zusammenbauen	65
27-570 Fliehkraftregler zerlegen und zusammenbauen	70
27-580 Anlasssperr- und Rückfahrlichtschalter aus- und einbauen	74
27-600 Getriebe aus- und einbauen	75
27-620 Vorderen Getriebedeckel mit Primärpumpe zerlegen und zusammenbauen	84
27-640 Getriebe zerlegen und zusammenbauen	88
27-660 Radsatz zerlegen, zusammenbauen und vermessen	113
27-680 Kupplung K 1 zerlegen, zusammenbauen und vermessen	124
27-690 Kupplung K 2 zerlegen, zusammenbauen und vermessen	129
27-800 Zusatzölpumpe zerlegen und zusammenbauen	135

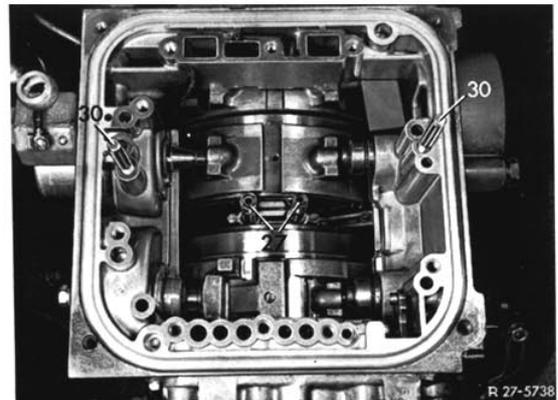
4 Wählhebel in Stellung „P“ bringen. Befestigungsschrauben (25) des Schaltschiebergehäuses (26) herausdrehen und Schaltschiebergehäuse herunternehmen.



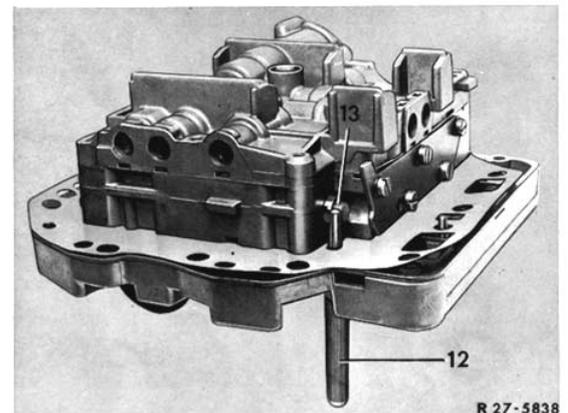
5 Steckrohre mit Dichtbuchsen abnehmen und Dichtbuchsen (27) von den Steckrohren abziehen.

Einbauen

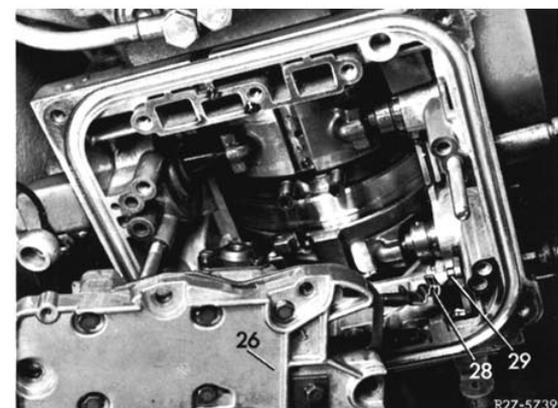
6 Steckrohre auf beiden Seiten mit neuen Dichtbuchsen (27) versehen und in das Getriebe einsetzen. Zwei Stehbolzen (30) in das Getriebegehäuse einschrauben.



7 Fixierstift (12) für Steuerdruckschieber (13) in das Schaltschiebergehäuse einsetzen.



8 Schaltschiebergehäuse (26) in das Getriebe sorgfältig einführen. Hierbei ist besonders darauf zu achten, daß der Bereichswahlschieber (28) richtig in die Rastenplatte (29) eingreift.

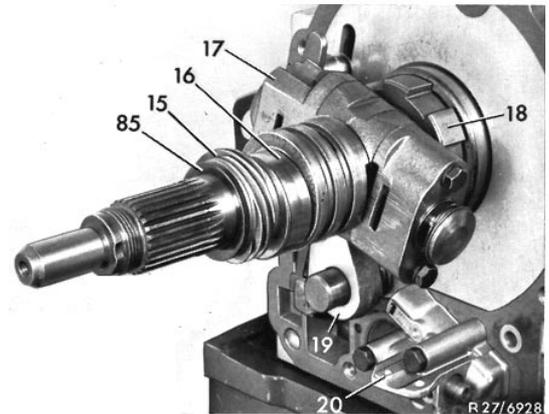


27–520 Fliehkraftregler aus- und einbauen

Ausbauen

1 Hinteres Getriebegehäuse ausbauen (27–500).

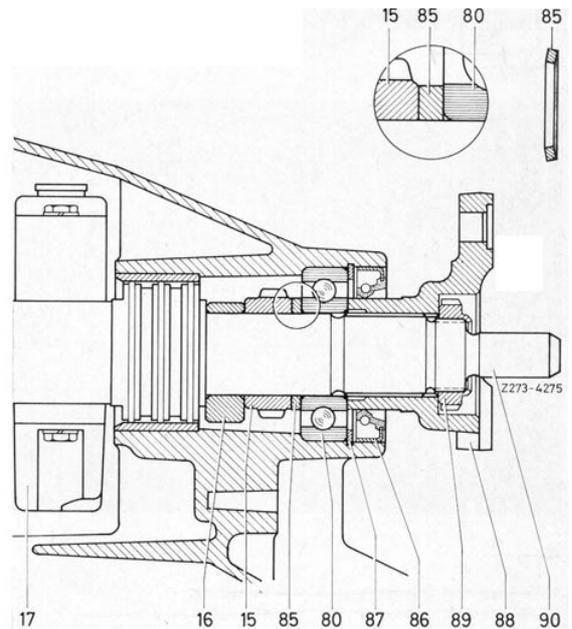
2 Tellerfeder (85), Schraubenrad des Tachometerantriebes (15), Exzenterring für Sekundärpumpe (16) und Fliehkraftregler (17) von der Abtriebswelle abnehmen.



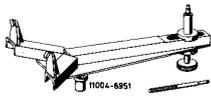
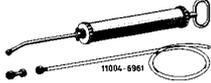
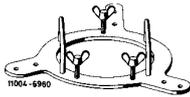
Einbauen

3 Fliehkraftregler (17), Exzenterring für Sekundärpumpe (16), Schraubenrad des Tachometerantriebes (15) und Tellerfeder (85) auf die Abtriebswelle aufstecken. Dabei muß der Bund vom Schraubenrad (15) zum Fliehkraftregler und die Tellerfeder (85) mit der Wölbung zum Schraubenrad (15) zeigen.

4 Hinteres Getriebegehäuse einbauen (27–500).

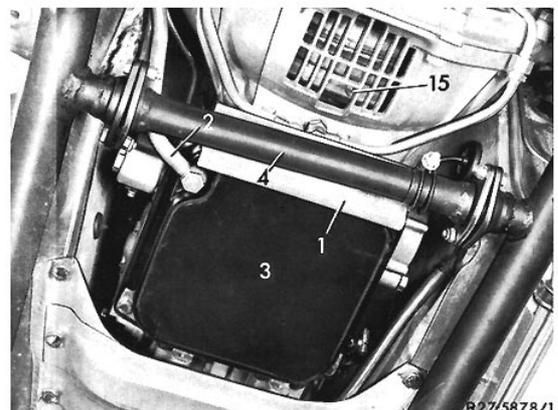


27–600 Getriebe aus- und einbauen

Anziehdrehmomente		Nm	(kpm)
Gelenkwellen-Klemm-Mutter		30	(3,0)
Sechskantschrauben des Gelenkwellenzwischenlagers		20	(2,0)
Sechskantschrauben für Drehmomentwandler an der Mitnehmerscheibe		42	(4,2)
Sechskantschrauben Motor–Getriebe M 10		55	(5,5)
Sechskantschrauben Motor–Getriebe M 12		65	(6,5)
Sonderwerkzeuge			
Aus- und Einbauvorrichtung		116 589 06 62 00	
Drehmomentschlüsselgriff 20–100 Nm (2–10 kpm)		001 589 35 21 00	
Maulschlüssel zu Drehmomentschlüsselgriff		000 589 13 01 00	
Spritze		112 589 00 72 00	
Haltegriff zum Aus- und Einbau des Drehmomentwandlers		116 589 02 62 00	
Antriebswelle zum Spülen des Drehmomentwandlers		116 589 00 15 00	

Ausbauen

- 1 Minus-Kabel von der Batterie abklemmen.
- 2 Fahrzeug auf Unterstellböcke stellen.
- 3 Getriebeöl ablassen. Dazu Öleinfüllrohr (2) an der Ölwanne (3) des Getriebes abschrauben. Ab-
laßstopfen (15) aus dem Drehmomentwandler
herausschrauben. Nur sauberes Gefäß verwenden.
Danach den Ablaßstopfen (15) mit neuem Dicht-
ring einschrauben und gut festziehen



R27/5878/1